

caritas



Caritasverband
Westerwald-Rhein-Lahn e. V.

Katharina-Kasper-Schule | Theodor-Heuss-Ring 8 | 56422 Wirges

Katharina-Kasper-Schule

Theodor-Heuss-Ring 8
56422 Wirges

Ihr Ansprechpartner

Volker Vieregg
Telefon (02602) 63 40
Telefax (02602) 8 14 20
volker.vieregg@cv-ww-rl.de
www.caritas-ww-rl.de

Datum

11.08.2020

An alle Eltern der Katharina-Kasper-Schule

Schuljahr 2020/21

Liebe Eltern,

nächste Woche beginnt die Schule und Sie haben sicher alle die Unsicherheit, wie beginnt die Schule nach den Ferien für Ihr Kind. Wir haben bewusst bis zur letzten Woche gewartet, um zu sehen, wie sich das Infektionsgeschehen entwickelt und welche Vorgaben uns das Ministerium macht.

Je nach Infektionsentwicklung wurden seitens des Ministeriums in den Leitlinien für die Förderschulen **3 Szenarien** entwickelt und beschrieben:

- Szenario 1: Öffnung im Regelbetrieb ohne Abstand
- Szenario 2: Eingeschränkter Regelbetrieb mit Abstand
- Szenario 3: Temporäre Schulschließung

Auch wenn die aktuellen Zahlen steigen, werden wir nach heutigem Stand die Schule nach Szenario 1 wieder öffnen und zu einem Regelbetrieb zurückkommen. Dieser Regelbetrieb wird aber durch die aktuellen Corona Vorgaben in einer veränderten Form stattfinden.

Hierzu haben wir heute mit den Hygienebeauftragten unser Hygienekonzept aktualisiert. Dieses finden Sie auf unserer Homepage unter www.kkswirges.de. Schauen Sie auch regelmäßig auf unserer Seite nach den aktuellen Informationen, die ich dort bei Bedarf veröffentliche.

Die Busfahrzeiten und die Einteilungen werden Ihnen durch die Kreisverwaltung bzw. direkt durch die Busunternehmen Ende der Woche mitgeteilt. Wir können Ihnen hierzu keine Informationen geben.

Wir werden morgens bei Ankunft bei allen Schülern die Temperatur messen, um mögliche Infektionsgeschehnisse zu vermeiden. Hierzu gibt es vom Ministerium die folgende Verordnung:

„(...) Dazu zählt insbesondere, dass ein Kind keineswegs die Schule besuchen kann, wenn es die im Hygieneplan-Corona für die Schulen in Rheinland-Pfalz in der 4. Fassung bereits dezidiert erläuterten Symptome zeigt:

Personen mit Krankheitssymptomen (z.B. Schnupfen, Fieber, Halsschmerzen, trockener Husten, Kopf- und Gliederschmerzen, Durchfall, Verlust von Geschmacks-/ Geruchssinn, Atemprobleme) dürfen die Einrichtung nicht betreten. Bei Auftreten von Symptomen während der Unterrichtszeit sind die betreffenden Schülerinnen und Schüler zu isolieren und die Eltern zu informieren. Zusätzlich sind in diesem Fall das Datum, der Name des Kindes sowie eine Zuordnung der Erkrankung zu den Kategorien „Erkältungssymptome“, „Bauchschmerzen/Übelkeit“, „Allgemeine Schmerzen“, „Sonstiges“ zu notieren, bei der Schulleiterin oder dem Schulleiter gesichert aufzubewahren und nach vier Wochen zu vernichten“

Bitte gehen Sie verantwortungsvoll mit dieser Vorgabe um und stellen Sie auch sicher, dass Sie Ihr Kind mit entsprechenden Symptomen notfalls abholen können. Hierzu benötigen wir eine **Telefonnummer, unter der Sie immer erreichbar** sind. Um dies zu vermeiden, schicken Sie Ihr Kind bei den oben genannten Symptomen bitte nicht zur Schule! Es geht hier um die Gesundheit der gesamten Schulgemeinschaft und der Familien.

Ich möchte mich bei Ihnen für Ihr Verständnis bedanken und wünsche uns allen einen guten Schulstart.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Vieregg
Förderschulleiter